

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

285 (13.10.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Zweites Blatt. Dienstag den 13. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 103299. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß laut Mitteilung des Groß. Bezirksamts Bruchsal vom 8. d. Mts. Nr. 29965 in der Gemeinde Rindorf die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1896.

Groß. Bezirksamt.
von Succalmaglio.

21.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 14. Oktober, Abends 5 Uhr, Uebung.

C. Markstahler.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Frau Bleicher 2 M., 3 Gaben im Kirchenopfer in Söllingen drch. Hrn. Br. Illmann mit 3 M. und 2 M., von Hrn. van Berooy 1 M. durch Nachlaß an einer Rechnung von Frau Bäder Schweizer 2 M., Fr. Kuppel 1 M., Hrn. Bübbauer Baumeister 1 M., 24 M., Hrn. Heitzmann 2 M., Hrn. König in Knielingen 2 M., Hrn. Glaser Binder 5 M., 40 M., Hrn. Meßger Kiefer 3 M. und Hrn. Meßner Kumpfer 10 M., Hrn. Nikol. Friedrich 5 M., Hrn. Heese 10 M., Ung. in Kleinsteinbach 1 M., Frau Klump in Pforzheim 5 M., Kinder Schwester Elisabeth Reisk in Ruchheim 8 M., von Freifr. v. Bobman für Schwefelhilfe 10 M., von Freunden in Meichenheim 100 Eier, desgl. in Rintheim 1 Korb Bohnen, desgl. in Reilingen 2 Säde Gerste, Frau Piarrer Goos in Großschloßheim 4 Flaschen Fruchtsaft, Hrn. Wittenmaier in Bühl 1 Faß Wein, Ung. in Neureuth 1 Saß Kartoffeln u. 1 Saß Gerste, Hrn. Bäder Jäger und Hrn. Bäder Nagel trodene Wäde; für den Schwefelhof: von Hrn. Brach 10 M., Hrn. Nikol. Friedrich 3 M., drch. Hrn. Stadtpfr. Mühlbauer von Ung. 50 M.; für das Marthahaus: von Fr. Hirsch 6 M., Hrn. Kumpfer 1 M., drch. Schwester Katharine 1 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 12. Oktober 1896.

Der Verwaltungsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 13. Oktober l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Göthestraße 2 im zweiten Stock nachverzeichnete zum Nachlaß des Buchhalters Theodor Schäß dahier gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

zwei silberne Taschenuhren, einige Herrenkleider u. Leibweitzzeug, 3 vollständige Betten, 1 Gefinbebett, 1 Chaiselongue, 3 Kanapees, 3 Schifftonnières, 3 Waschkommoden, 4 Nachttische, 6 Rohrstühle, 1 Herrenschreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 einbürtiger Schrank, 1 Schreibtisch, 1 Amerikanerstuhl, verschiedene Tische, 1 Nähmaschine, 2 Spielwerke, mehrere Vogelbäden und Vogelkäfige, 2 Regulatoren, 2 Gaslampen, 2 Fahnen, 1 Partie bessere Bücher, 1 Attensack, 1 Badewanne, Spiegel, Silber und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1896.

F. Ruab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Kaiserstraße 51, gegenüber der techn. Hochschule, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*31. Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von drei nach der Straße gehenden Zimmern mit Küche und allem sonstigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Bähringerstraße 90, in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Badezimmer, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfahren Bähringerstraße 90 im 3. Stock.

In unserm Hause Konigsplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten.
Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Rudolfstraße 14
ist eine sehr schöne Schwabinger mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zu vermieten
Rudolfstraße 22 je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. per 23. Oktober oder früher. Näheres daselbst.

*22. Wegzugs halber
ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Vorzimmer, Küche nebst Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten: Kronenstraße 53, 2 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.

* Ein leeres, heißbares Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 27 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 im 3. Stock links, gegenüber Hotel Geist.

*31. Zwei fein möblierte, freundliche und gut heizbare Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen Herrn zu vermieten: Analfenstraße 34, eine Treppe hoch.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 24 im 3. Stock.

*21. Ein schönes, freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen bessern Herrn sofort oder auch später preiswürdig zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 2, 3. Stock, Ecke der Leopoldstraße.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 12 im 4. Stock links.

*21. Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer ist billigst sofort oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 50.

* Blumenstraße 27 ist im 2. Stock für sofort oder auf 1. November ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 18 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, nach dem Hof gehend, auf 23. Okt. an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiserstraße 82, in der Nähe des Marktplatzes, 3 Treppen hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kaiserstraße 56, Parterre, ist ein gut möbliertes, heißbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 3 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, zweifelnstriges Zimmer an einen oder zwei bessere Herren sofort oder später billig zu vermieten.

* Marienstraße 5 sind ein Parterre- und ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* Rheinbabenstraße 22 ist im Hinterhaus, Parterre, ein heißbares, einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Karl Schneider.

*21. Rudolfstraße 6, 3. Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer auf den 15. Oktober zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 29 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Kaiserstraße 30,
4 Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

*31. Rudolfstraße 14
ist im 3. Stock links ein fein möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten.

Bismarckstraße 41

zu vermieten:
1 gut möbliertes Wohnzimmer, 3. Stock,
2 kleinere Maler-Ateliers, 4. Stock. 21.

Ein Mansardenzimmer,
nach der Straße gehend, mit Ofen, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 213, 3. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,
gut möbliert, ist Kaiserstraße 20 im 2. Stock an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.
* Waldhornstraße 32 ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Pension-Anerbieten.
*21. Adlerstraße 86, 1 Treppe hoch, kann ein junger Herr auf 15. Oktober in ganze Pension aufgenommen werden; gleichzeitig können jüngere Leute einfachen guten Mittag- und Abendbisch erhalten.

Zimmer-Gesuche.
* Gesucht per 1. November hübsches möbliertes Parterre-Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei ordentliche Herren (Baugewerkschüler) suchen auf 1. November zwei helle, heißbare, schön möblierte Zimmer im Preise von 12-15 Mark. Offerten unter Nr. 7423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein solider junger Herr sucht ein Zimmer in der Nähe der unteren Herren- und Blumenstraße, in möglichst freier Lage, zum Preise bis zu 20 Mk. Offerten unter Nr. 7422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit wird sofort gesucht. Näheres Kriegsstraße 17, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, findet sofort oder auf 1. November gute Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich oder auf 1. November sehr gute Stelle. Näheres Leopoldstraße 88 im Hinterhaus, 2. Stock links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gerne jede Hausarbeit verrichtet, findet sofort gute Stelle. Näheres Luitpoldstraße 2 im 4. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches die Hausarbeiten verrichtet, findet sofort Stelle: Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Bähringerstraße 39.

Ein ordentliches Mädchen, welches alle vorkommenden häuslichen Arbeiten zu besorgen hat, wird sogleich gesucht: Marienstraße 10 im 3. Stock.

Ein solches, fleißiges Mädchen in den 30er Jahren, welches selbstständig gut kochen, nähen und bügeln kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, wird für dauernde Stelle in einen kleinen Haushalt von zwei Personen gesucht. Näheres Hirschstraße 65 im zweiten Stock.

Gesucht wird von einem kinderlosen Ehepaar ein Mädchen, welches in der Küche und Haushaltung bewandert ist. Guter Lohn. Eintritt sofort, spätestens am 15. November. Gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Ein Mädchen, welches nähen und stricken kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle: Westendstraße 43, parterre.

Weinbranche.

8.1. Tüchtiger junger Mann findet sofort Stellung in hiesiger Weinhandlung. Gest. Offerten unter Nr. 7421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Marmorschleifer,

ein tüchtiger, wird zum sofortigen Eintritt bei dauernder Beschäftigung gesucht. K. Gössel, Marmorgeschäft, Kriegsstraße 97.

Eine geübte Rockarbeiterin

und 2 Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten: Herrenstraße 44 im 2. Stock.

Kleidermacherin,

eine jüngere, sofort gesucht: Durlacher Allee 86 im 4. Stock des Seitenhauses.

Zwei durchaus tüchtige Arbeiterinnen,

welche in guten Geschäften schon tätig waren, werden sofort für dauernd gesucht, auch kann ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, in die Lehre treten bei Geschw. Traub, Robes, Bähringerstraße 77 im 2. Stock.

33. Verkäuferin-Gesuch.

Ich suche zum baldigsten Eintritt, längstens aber 15. November a. o., eine tüchtige Verkäuferin. Bei Konvention dauernde und gut bezahlte Stellung. Offerten bitte möglichst Photographie und eine Zeugnisabschrift beizufügen. M. Schneider, Manufactur und Modewaaren, Pforzheim.

2.1. Büglerinnen

auf Damenkleider, und Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden Beschäftigung bei Ed. Printz, Färberei und chem. Waschanstalt, Ettlingerstraße 67.

8.1. Köchin

in ein Restaurant für sofort gesucht: Amalienstraße 14 a.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Zum sofortigen Eintritt suche einen jungen, ehrlichen Burschen. Friedrich Bloss, Kaiserstr. 104.

Ausländer-Gesuch.

Ein Knabe von 12-14 Jahren wird gesucht: Kaiserstraße 55 im Laden.

Stellen-Anträge.

Ein Mädchen wird für leichte Arbeit gesucht: Druckerei Amalienstraße 65.

Zwei bis drei ordentliche, der Schule entlassene Jungen finden bei sofortiger Bezahlung Stelle bei H. Otto Schwarz, Cartonnage und Steinbruderei, Kaiserstraße 186.

Putzmacherin-Empfehlung.

8.1. Eine perfekte Putzmakerin, welche einige Jahre in Paris tätig war, empfiehlt sich den geehrten Damen von Karlsruhe im Anfertigen von Hüten von den einfachsten bis zu den feinsten Fagonen. Näheres Steinstraße 18, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Luitpoldstraße 12 im Hinterhaus, zweiter Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche Frau sucht Beschäftigung für einige Stunden des Vormittags und Nachmittags: Hirschstraße 18, Hinterhaus.

Gesunden

eine Remontoiruhr mit Goldrand. Abzugeben gegen Einrückungsgebühr und Ausweis: Karl-Wilhelmstraße 11.

Buchbinderei-Verkauf.

Eine bestergerichtete, gutgehende Buchbinderei mit Rahmengeschäft und Laden ist sofort preiswert zu verkaufen. Einem strebsamen Mann ist sichere Existenz geboten. Offerten unter Nr. 7424 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

Ein dunkelgrünes Damen-Jaquette und ein helles Damen-Gesam sind billig zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 44, 2. Stock.

4.1. Baldbornstraße 82 ist im 2. Stock eine schöne Plüschgarnitur mit 4 Fauteuils, ganz wenig gebraucht, billig zu verkaufen.

Eine neue Schiffsonnere mit Aufsatz in Matt und Glas ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Werberstraße 81, Hinterhaus, Werkstätte.

Ein gut erhaltener Regenmantel und eine Winterjacke sind preiswert abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

8.1. Douglasstraße 1, parterre, sind ein Kessenschrank und eine Waschkommode zu verkaufen.

Ein mittelgroßer, eiserner Füllkasten ist billig zu verkaufen: Balbstraße 86.

Kinderliegewagen, ein noch gut erhaltener, englische Fagon, ist zu verkaufen: Baldbornstraße 80, Eingang Durlacherstraße, 2. Stock, Abfluß links.

Zu verkaufen eine noch fast neue Holzdrehbank, 90 Centimeter Drehlänge (System Seiger) ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 47.

Billig zu verkaufen: 1 Stuhl, 1 Krantobel, 1 Partie leere Kisten, größere und kleinere, sowie leere Säcke bei Kaufmann W. Erb, am Sidellplatz.

Billig zu verkaufen. 8.1. Eine elegante Salon-Garnitur mit Plüschbezug, ebenso eine einfachere Plüsch-Garnitur, solid und stylgerecht gearbeitet, werden sehr billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

Gasarme,

eine größere Partie, sind billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ovalfaß von 550-700 Liter Inhalt, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten Kapellenstraße 74, 2. Stock, erbeten.

Firmenschild,

gut erhalten, 60-100 cm lang und ungefähr 40 cm breit, zu kaufen gesucht: Werberplatz 85, parterre.

Abbruch.

6.3. Auf der Abbruchstelle Kronenstraße 16 sind fortwährend Fenster, Türen, Brüstungen, Lambris, altes Holz u. zu haben.

Ankauf.

Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55 hier.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Mittagstisch-Anerbieten.

An einem guten Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen: Kapellenstraße 4 im 3. Stock.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art

studet hier und auswärts die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein älteres, solides Mädchen, welches im Kochen und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht sogleich Stelle bei einer einzelnen Dame oder als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Hirschstraße 20 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 80 im 4. Stock.

22 000 M. im Ganzen oder geteilt sind per 23. Oktober d. J. auf II. Hypothek auszuleihen. Anträge befördert unter Nr. 7426 das Kontor des Tagblattes.

2.2. 13 000-15 000 M. werden von einem nachweislich pünktlichen Binszahler auf II. Hypothek, zu 4 1/2% verzinslich, auf ein elegant erbautes, sehr reusables Haus in bester Lage per sofort aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch. Wer leiht einem verheirateten jungen Mann, welcher sich momentan in Verlegenheit befindet, 50 Mark, Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 7420 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Austreicher-Gehilfen finden lohnende Beschäftigung bei Karl Dieber, Maler, Schützenstraße 2.

Schneider-Gesuch.

2.1. Tüchtige Arbeiter (auf Woche) finden dauernde Beschäftigung bei G. Dittor, Bürgerstraße 18.

Geübte Tailen-Arbeiterinnen,

welche schon in größeren Geschäften tätig waren, sofort gesucht: 57. L. Akademiestraße 57. L.

*3.1. **Unterricht**

in Klavierspiel, Gesang, Harmonielehre, Einstudieren von Opernpartien, Kammermusikspiel. Näheres Adlerstrasse 42, Rückgebäude.

10.9. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70, sowie ganz feine Mischungen zu M. 1.80 bis M. 2.— und Java-Verl.-Kaffee zu M. 1.90 per Pfund empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.

J. Lösch,

erstes Specialgeschäft für Kindernährmittel etc., **Herrenstrasse 35,**

empfehlen stets frisch sämmtl. z. Z. gebräuchlichen **Kindermehle**, als:

- Bledert'sches Rahmgemenge 1 Büchse M. 1.—
 - Rufeke's Kindermehl 1 Büchse M. 1.85
 - Mellin's Nahrung 1/2 Glas M. 2.40, 1/2 Glas M. 1.40
 - Muffler's Kindermehl 1 Glas M. 1.85
 - Nestle's Kindermehl 1 Büchse M. 1.20
 - Lahmann's vegetabile Milch 1 Büchse M. 1.80
 - Lahmann's Nährsalz-Cacao 1/2 Pfd. M. 3.—, 1/4 Pfd. 80 Pf.
 - Hafercacao, Hafermehl etc. etc.
 - chem. rein Milchzucker 1 Pfd. M. 1.40
- Sämmtl. Kindermehle bei Abnahme von 3 Büchsen je 5 Pf. billiger.

Die letzte Zufuhr
schwedischer
Breiselbeeren

trifft heute hier ein, so lange Vorrath, per Pfund oder Liter 28 Pfg.

C. Cartharius.

Neue Konserven,

verschiedene Sorten, sind angekommen. Feinste Breiselbeeren, sowie eine Sendung norddeutsche Wurstwaren, feinstes Tafel- und Kochobst, sehr schöner Blumentohl, sowie verschiedene Gemüse, feinstes Tafel- und Lagerbier, besseres 18 Pfg., bei Mehrabnahme frei in's Haus. **Mieker, Kaiserstrasse 243.**

Engl.

Native-Mustern

bei **Herm. Munding,** **Telephon 160. Kaiserstrasse 110.**

*2.1. **Prima**

selbstgemachte **Eiernudeln** für Suppe und Gemüse stets frisch empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei **Ludwig Nagel, Leopoldstrasse 18.**

Eiserne Bettstellen

für Kinder und Erwachsene werden wegen Raumangel mit einem Rabatt von **10 Prozent ausverkauft.**

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Flanellbetttücher,

fertige und am Stück, nur solide und bewährte Fabrikate, empfehlen sehr billig

Gebrüder Faber, **Marktplatz.**

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden **Dienstag** und **Freitag** **Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff **Söpfner'schen Lager- u. Exportbiers.**

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** zu haben.

Ein Regelaabend

ist noch zu vergeben:

Zähringer Löwen, **Ecke Adler- und Zähringerstraße.**

Bier Jahreszeiten.

Empfehle einen guten **Kaiserstühler** per 1/4 Liter 25 Pfg., bei Abnahme von 6 Flaschen 55 Pfg. die Flasche ohne Glas.

L. Kappenberger.

Wein- und Frühstückstube

2.2.

J. Lorenz,

Ritterstraße 18,

empfehlen

neuen süßen **Kaiserstühler,** was empfehlend anzeigt **J. Lorenz.**

Prima Magnum bonum und Salat-Kartoffeln

aus Heilbronner Gegend sind angekommen und stehen Muster zu Diensten. Bestellungen werden im Laufe dieser Woche angenommen. **Rieker, Kaiserstraße 243, früher Stefanienstraße 47.**

Hochfeine Speisekartoffeln

feinern wir ein, à Sester 1 Mark. Proben sind erhältlich bei Kaufmann **Waldbauer, Amalienstraße 29, Karlsruhe.**

* **Linder & Conf.,** **Deutscheneuth.**

Süsser Wein

gute Qualität

trifft morgen ein.

Verkaufspreis **32 Pfg.** per Liter.

Max Homburger,

Weingroßhandlung,

30 Kronenstrasse 30,
124a Kaiserstrasse 124a.

Schluss des Ausverkaufs

Montag, 19. Oktober.

Die noch vorhandenen Waaren werden bis dahin zu jedem Preise abgegeben bei

C. Bregenzer,

Kaiserstrasse 177.

2.1. Mehrfache Aufforderungen veranlassen mich, auf das in meinem Schaufenster ausgestellte Modell des

Karlsruher Rheinhafens

aufmerksam zu machen. Zugleich erlaube ich mir zu bemerken, daß dasselbe nur noch diese Woche zu sehen ist.

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Für die Herbst- und Winter-Saison empfehle ich in größter Auswahl sämtliche Neuheiten in

Tuchstoffen

zu

Anzügen, Hosen, Paletots etc.

Muster-Collectionen stehen zu Diensten.

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstraße 209.

3.1.

Gambrinusbräu,

Wiener und Münchner Braumethode, in Fass und Flaschen empfiehlt

die Brauerei **J. Goppel,**
Eggenstein.

Solide Vertreter gesucht. 50.38.

*34.3. Frisch geschlachtete fette junge

Gänse

bratfertig, reinste beste Waare, mit Fett und Innerem 3 1/2 bis 5 1/2 Kilo schwer incl. 200 Gramm Verpackung, liefere ich franco zu Mk. 4.80 bis Mk. 6.80 unter Nachnahme des Betrages unter Garantie für frische, gute Waare.

Frau Clara Strehle,
Passau (Bayern.)

Brauerei Fels, Kronenstraße.
Heute wird geschlachtet!
J. Vogel.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Mittwoch den 14. Oktbr. Theater in Baden. 3. Abonnements-Vorstellung. Eingetretener Hindernisse wegen statt „Die verkaufte Braut“: **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Eug. Scribe. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 15. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in fünf Akten von Franz Grillparzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 16. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Die Venus von Milo.** Schauspiel in 1 Akt von Paul Lindau. — Zum 1. Male: **Die Romantischen.** Vers-Auffspiel in 3 Akten von Edmond Rostand, Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr.

2.1.

Buchhalter,

der einfachen, doppelten und amerikanischen Buchführung vollständig mächtig, sucht, gestützt auf prima Referenzen, per sofort oder später Engagement. Auf Lebensstellung wird reflektirt. Gesl. Offerten unter Nr. 7434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.2.

Karlsruhe.

Montag den 19. Oktober 1896

I. Abonnements-Konzert

des Großh. Hof-Orchesters

im großen Museums-Saale,

unter gütiger Mitwirkung des Violinvirtuosen Willy Burmester.

Programm.

- I. Symbphonie Nr. IV, B-dur, op. 60 L. v. Bethoven.
- II. Konzert für Violine mit Begleitung des Orchesters (Nr. VII) L. Spohr.
- III. Le Rouet d'Omphale. Symbphonische Dichtung C. Saint-Saëns.
(Zum ersten Mal in Karlsruhe.)
- IV. Für Violine allein:
 - a) Air J. S. Bach.
 - b) Thema mit Variationen Paganini-Burmester.
- V. Carneval-Ouverture, op. 92 A. Dvorak.
(Zum ersten Mal in Karlsruhe.)

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Abonnementspreis für sechs Konzerte:

Reserv. I. Abtheilung Saal 20 Mk. — Pf.	Nichtreserv. Saal 12 Mk. — Pf.
do. II. 17 Mk. — Pf.	„ „ „ „ 8 Mk. — Pf.
do. Gallerie 12 Mk. — Pf.	

Nach dem ersten Konzert werden keine Abonnements mehr abgegeben.

Einzelbillet:

Einzelbillet: Reserv. II. Abth. Saal 3 Mk. 50 Pf.	Einzelbillet Saal (nichtreservirt) 2 Mk. 50 Pf.
do. Gallerie 2 Mk. 50 Pf.	„ „ „ „ (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn O. Vasser's Nachfolger (Hugo Runk), Konzertzetteln à 10 Pfg. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Generalprobe Montag den 19. Oktober, Vormittags halb 11 Uhr.

Für die lieben Kleinen.

Größtes Special-Geschäft in Knaben-Kleidern für Herbst und Winter.

Elegante und hochfeine
Anzüge, Mäntel und Paletots,

reizende Neuheiten, in schönster Auswahl.

Die so beliebten **Schul-Anzüge**

in den anerkannt dauerhaften **Loden-Stoffen** sind in großer Auswahl wieder vorhanden.

Einzelne Hosen und Joppen in jeder Größe vorhanden.

Th. Lippmann,

Kaiserstraße 68.



Karlsruhe 1877.



Mannheim 1880.



Karlsruhe 1892.



Strassburg 1895.



Staats-Medaille Mainz 1896.



Goldene Medaille Baden-Baden 1896.



Spar-Kochherde

für **Anstalten, Hotels, Restaurants** und **Haushaltungen** aus der

Herd-Fabrik

Karl Ehreiser, Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe.

Ausschliesslich eigenes Fabrikat. Alle Konstruktions-Eisenteile, mit Ausnahme der Platten, geschmiedete Handarbeit. Feinste Ausstattung. **Feuerung in der Mitte**, daher grösste Ausnützung des Brennstoßes bis zu 50 % des üblichen Verbrauchs. **Solideste Ausmauerung**, daher leichteste Transportfähigkeit. Ausfuhr über die Grenzen des Deutschen Reiches, **unter jeder gewünschten Garantie** für Dauerhaftigkeit, Solidität und Leistungsfähigkeit! **Die Herde wurden vielfach prämiirt!**

Zahlreiche schriftliche Anerkennungs-Zeugnisse! Prospekte stehen zur Verfügung!

.2.1

2.2.

Einladung.

Auf vielseitigen Wunsch findet am Mittwoch den 14. d. M., Abends 7 Uhr, im Saale des katholischen Gesellenhauses die Wiederholung der beiden Stücke: „Eine Tasse Kaffee“, Lustspiel in einem Akt, und „Selwig und Irmgard“ oder „Geschwisterliebe“ statt. Wir bitten das verehrliche Publikum um recht zahlreichen Besuch.

Es ladet freundlichst ein

Das Komitee.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 63 der Statuten in Kenntniss gesetzt, daß der vierte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von unserm Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1896.

4.2.

Der Vorstand.

Danksagung.

Für die vielen, wohlthunenden Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden, lieben, unvergesslichen Satten und Vaters

August Fritsch, Lokomotivführer a. D.,

für die überaus reichen Blumenspenden, für die so zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte seitens seiner Herren Vorgesetzten und Kollegen, Verwandten und Bekannten sprechen den tiefgefühltesten Dank aus

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Fritsch.

Gelegenheitskauf.

In dem Lokale Schlossplatz 20 ist eine größere Partie
Winterkleiderstoffe

schwere Qualitäten, zu den außergewöhnlich billigen Preisen von
M. 0.85, M. 1.—, M. 1.25, M. 1.50 u. M. 1.80 das Meter
zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

39 Waldhornstraße 39.

39 Waldhornstraße 39.



Worte der Vernunft an die Hausfrauen von Karlsruhe.



Die jetzige Saison gibt mir Veranlassung, eine geehrte Einwohnerschaft Karlsruhe's und Umgegend darauf aufmerksam zu machen, daß ich durch meine Bettfedern-Reinigungs-, Woll- und Rohhaar-Schlumpmaschinen mit Kraftbetrieb

Bettflücke, Wolle, Roßhaar, Hanf, Cabock,

in welche Moten, Milben und dergl. gekommen sind, gründlich reinige. Preise billigt. — Berechnung nach dem Gewicht. — Atteste liegen zur gefl. Einsicht auf.
Ich empfehle dieselben daher angelegentlichst im gesundheitlichen Interesse der hiesigen Einwohnerschaft. Des großen Andranges wegen bitte ich die geehrten Hausfrauen, ihre Bestellungen schon Laas zuvor anmelden zu wollen. Hochinteressant ist es, bei der Reinigung zuzusehen.
Die Verhütung meiner seitherigen Geschäftsprinzipien, welchen ich die uneingeschränkte Anerkennung der weitesten Kreise und dadurch die größte Ausdehnung meines Geschäftes verdanke, bietet dem Publikum die sicherste Gewähr, nirgends billiger, aber auch nirgends besser bedient werden zu können.
Hochachtungsvoll

August Gessler,

39 Waldhornstraße 39.



NB. Absolut nicht mit langen und theuern Rielen-Annoncen und ermüdenden Reklamen mich befassend, bitte ich werthe Herrschaften, genau auf meine Firma zu achten: 39 Waldhornstraße 39.



Minigier Motoren-Betrieb für diese Branche.
Billigste hiesige Preise.

39 Waldhornstraße 39.

39 Waldhornstraße 39.

Billigste Besorgung
von
Annoncen aller Art
durch
Haasenstein & Vogler,
(Act.-Ges.)
Kaiserstrasse 209.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Oktober.
Goldener Ochsen. Küster, Kfm. von Mainz, Berzel, Kfm. v. Altona. Hinge, Stud. v. Bernburg.
Goldenes Roß. Gemischt u. Ehrlich, Kf. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Reutlinger, Max u. Rosas Daube, Kf. v. Königsbach.

Grüner Hof. Maurer, Ingen. v. Baden. Schön, Giffleur, Metzger, Hotel, u. Strauß, Kaufm. v. Berlin. Strobel, Insp., Brandt, Ingen. u. Reibinger, Privat. v. Stuttgart. Baniger, Fabr. v. Kandern. Bell, Privat. m. Frau von Bülch. Tomas, Ingen. von Hanau. Dr. Dppenheimer v. Freiburg. Koch, Kfm. v. Gerbsheim. Denninger, Kfm. v. Mülhausen. Studgen, Kfm. v. Erfurt. Bell, Kfm. v. Mülhausen. Dantel, Kfm. v. Offenburg. Horn u. Sauberbrunn, Kf. v. Frankfurt. Sancharten, Kfm. v. Amsterdam. Bell, Kfm. v. Landau. Blz. Got. v. Potsdam.

Hotel Germania. Ungar, Priv. v. Paris. Gohs, Fabrikbes. v. Chemnitz. Kreizner, Fabrikbes. v. Wiesbaden. Pregelzer, Privat. v. Horschheim. Arnet, Stud. u. Abeles, Kfm. v. Wien. Lehmann, Kfm. v. Mannheim. Hübner, Kfm. v. Eicholsheim. Weisberger u. Beck, Kf. v. Berlin. Rosenthal, Kfm. v. Grefeld. Dr. Arnol, Privat. v. London. Roth, Fabrikbes. v. St. Johann. Marton, Bankier v. Genf. Gyppe, Priv. v. Gottlieben. Heinzelmann, Rent. v. München.

Hotel Grosse. Metzger, Kfm. v. Schw.-Gmünd. Meiser, Kfm. v. Frankfurt. Lofe, Kaufm. v. Schmal-laden. Wiffered, Kahn, Ganz u. Kapenstein, Kf. von Berlin. Löwenthal, Kfm. v. Nürnberg. Löbel, Kfm. v. Dresden. Braunschweig, Kfm. v. Paris. Fläß, Kfm. v. Remscheid. Schläter, Kfm. v. Reutlingen. Lorenz, Kaufm. v. Niederangelheim. Fuchs, Kaufm. v. Mainz. Bloch, Kfm. v. Straßburg. Schnurrmann, Privat. mit Sohn v. Düsseldorf. Georgens, Insp. Frankfurt.

Hotel Leicht. Mayer, Kfm. v. München. Bed-esser, Kfm. v. Berlin. Dr. Meyer, u. Chun, Priv. v. Stuttgart. Rittner, Bankbeamter v. Lausanne. Frau Sanktarsath Beng v. Donsdorf. Köp, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Luz. Lotner, Baumeister v. Dillingen. Gabenbrand, Photograph, Grünwald u. Röhlitz, Kf. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Berlin. Freudenberger, Kfm. v. Götting. Schiller, Kfm. v. Frankfurt. Gödler, Kfm. v. Menden. Liebhold, Kfm. v. Mannheim. Bud, Kfm. v. Konstanz. Grausenor, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Monopol. Scherer, Ing. v. Hannover. Rödel, Hauptmann, u. Lang, Kutscher v. Homburg. Bechtold u. Schneider, Ing. v. Leiberg. Scherer, Kfm. v. Hannover. Wold, Kfm. v. Bamberg. Weiß, Kfm. v. Langenscheid. Stecklein, Kfm. v. Hindsbach.

Hotel National. Neugast, Kfm. v. Bad Homburg. Brohmer, Kfm. v. Schönach. Holland, Kfm. v. Heilber-berg. Paasche, Kfm. v. Angoulême. Lang, Kfm. von Stuttgart. Müller, Kfm. v. Weiskem. Bremerwald, Kfm. v. Paris. Woppel, Kfm. v. Gannstatt. Mann, Kfm. m. Frau v. Frankenthal. Trischler, Kfm. von Freiburg. Meyer, Kfm. v. Grefeld. Raab, Kfm., und Hoffmann, Fabr. v. Berlin. Rieß, Fabr. v. Neustadt. Wurschmayer, Gutbes. v. Eger. Niedinger, Prof. mit Sohn u. Tochter v. Leipzig.

Hotel Stoffleth. Kämpf, cand. jur. v. Würzburg. Mayer, Metzgermstr. u. Kolb, Kfm. v. München. Vogt, Metzgermstr. v. Winterthur. Kunschmann, Brau-ereibes. v. Schwarzach. Duffine, Thierarzt m. Frau v. Düsseldorf. Spröge, Maler v. Braunschweig. Platt, Fabr. v. Eberbach. Horn, Kfm. v. Nürnberg. Lay, Kfm. v. Lennach. Wagner, Kfm. v. Donaueschingen. Bergroß, Kfm. v. Mannheim. Günther, Kfm. von Tauberhofsheim. Joes, Kfm. v. Lahr.

Hotel Taunhäuser. Weidmann, Kfm. v. Wies-baden. Weiß, Kfm. v. Wien.

Hotel Viktoria. Köhler, Dybberg, Kf., u. Konrad, Ing. v. Köln. Ritter, Kfm. v. Eupel. Ebert, Kfm. v. Königsberg. Wähler, Kfm. v. Rotterdam. Goldschmidt, Kfm. Curry, Kunstmaler, v. Otto, Kretsch u. Döberth, Metzger v. München. Badert u. Engländer, Kf. v. Stutt-gart. Mann, Kfm. m. Frau v. Frankenthal. Regut, Kfm. v. Antwerpen. Gentel, Kfm. v. Kassel. Liebr, Kfm. v. Münster. Gantler, Arzt v. Aarau. Martin, Großhändler v. Würzburg. Müller, Techn. v. Zoltau. Felde, Fabr. v. Remscheid. Urtlauf, Arzt v. Heilberg.

König von Preußen. Hebel, Kfm. v. Leipzig. Metzger u. Fil. Ader, Händler v. Mientingen. Nühmer, Händler v. Bernhausen. Frau Stengels, Händlerin m. Kindern v. Wolfartswieser. Thormählen, Expel. v. Frank-furt. Schädel, Hofschmied v. Waldenburg. Freyer, Schuster v. Rüdenau.

König von Württemberg. Beng, Kfm. von Graben. Frank, Kfm. von Bühl. Schuer, Kfm. von Mannheim. Atenwald, Goldschmied v. Baden.

Raffauer Hof. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Schuler, Kfm., u. Trüber, Stud. v. Stuttgart. Wolad, Kfm. v. Berlin. Ros, Kfm. v. Frankfurt. Schaab, Kfm. v. Schaffhausen. Weber, Fabr. m. Frau v. Tauberhofsheim. Schilling, Deconom v. Frauenzimmern.

Rothes Haus. Juss, Priv. m. Frau v. Kandell. Müller, Priv. v. Wiesbaden.

Schwarzer Adler. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Braun, Kfm. v. Grefeld. Scuserer Kfm. v. Müll-heim. Blum, Handelson. v. Frankfurt. Ludwig, Kfm. Kfm. v. Göttingen.

Druck und Verlag des Hrn. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.